

ECHO

Britta Kaiser

*Handel mit Hockey-Sportartikeln
Möhlenbrocksfeld 13, 27753 Delmenhorst
Tel. 04221 - 89 436*

Von Hockeyspielern für Hockeyspieler



Clubzeitung des Hockey-Club an der Delme
Nr. 16/112 Mai 2009

Der Vorstand des Hockey-Club an der Delme

1. Vorsitzender
Carsten Schröder
Sulinger Str. 103
27751 Del - 04221-587070 - carsten.schroeder@dvag.de

2. Vorsitzender
Dr. Ronald Lüschen
Schafweide 19
27751 Delmenhorst - 04221-44747 - ron-lue@t-online.de

Schatzmeister
Wolfgang Lüschen
Altenescher Weg 17
27751 Delmenhorst - 04221-120 606 - wlueschen@t-online.de

1. Sportwart
Werner Fleischer
Elsa-Brandström-Str. 2
27749 Del - 04221-61170 - werner-fleischer@t-online.de

2. Sportwartin
Andrea Knöbel
Im Wiesengrund 1
27751 Del - 04221 - 43 889 - andreak@pc-komplett.de

Platzwart
Jörg Pleil
Brieger Str. 6
27755 Del - 04221-74250 - j.pleil@t-online.de

ECHO-Redaktion
Jürgen Gomolla
Breslauer Str.13
27755 Delmenhorst - 04221 - 60195 - atzeyacht@web.de

Der Jugendwart ruft auf..

... wir brauchen mehr Mädchen und Jungen für unsere Mannschaften!
Werbt unter Freundinnen und Freunden! Ihr wisst doch: Bei einem
Neueintritt erhält der Werber einen Gutschein für Hockeyartikel über
15,- €!

TASSOS BISTRO

Gemütliche Clubatmosphäre
Verschiedene Speisen zur Auswahl
Toll geeignet für Familienfeiern
Tel: 04221 - 689 02 33

1. Jugendwart
Holger Gomolla
Möhlenbrocksfeld 13
27753 Del - 04221-89436 - holger.gomolla@dvag.de

2. Jugendwartin
Annette Günther
Utrechter Str. 50
27753 Del -04221-4901171 -annette.guenther@j-guenther.de

Schiedsrichterobfrau
Imke Nehmitz
Düsternortstr. 34
27755 Del - 04221-588611 - hockeyimme@yahoo.de

Pressewartin
Sabine Bachner
Max-von-Laue-Str. 17
27749 Del - 04221-14351 - sabine.bachner@web.de

Vorsitzender des Förderkreises
Klaus Schulze
Mörikestr. 18, 27753 Del - 04221 - 53063

Chef der Delmehopper
Dr. Thomas Krämer
Jägerstraße
27755 Del - 04221 - 61424

Veränderungen...

Wir leben in einer Zeit der Veränderungen – jetzt hat sich auch das Äußere des HCD-ECHOS gewandelt. 110 Ausgaben, seit dem März 1975, also seit 34 Jahren, schmückte das Deckblatt eine Zeichnung der Halle 1 mit Vorbauten von Harry Szemeta, unserem Architekten. Jetzt im digitalen Zeitalter bot sich das Einscannen einer Fotografie an. Aber der Inhalt soll wie bisher bleiben: In lockerer Form das Leben in unserem Club widerspiegeln, auch mal kritische Anmerkungen aufzeichnen, von Geschehenem berichten, Ereignisse ankündigen.

Termine Termine

2. Kids-Hockey-Cup - 20./21. Juni 2009
10. HCD-Zeltlager - 31. Juli/2. August 2009
26. Dezember (2. Weihnachtsfeiertag) - HCD-Schnitzeljagd
2./3. Januar 2010 - 68. Hannes-Wendt-Turnier

JHV 2009

Zwei Stühle waren noch frei, 29 besetzt. Zuerst wurde geehrt:

Ulli Wrieden für 25 Jahre Club- Mitgliedschaft
Eva Klingmüller als HCDerin des Jahres 2009
Benjamin Schütt als HCDer des Jahres 2009

Eva wurde gelobt für ihren engagierten Einsatz um die Damen-Mannschaft, Benni für seinen Einsatz als Übungsleiter bei den Damen und im Jugend-Bereich.

Dann kamen die Berichte. Präsident Carsten sprach im Rückblick das Geleistete an - den Kunstrasen. Und er gibt Ziele vor: Die Drainage muß in Angriff genommen, die Bandenwerbung forciert werden und die Mitglieder-Werbung hat Priorität - wir wollen bald 333 HCDer/innen sein! Der Sportwart sprach die Lücken in den Mannschaften der Damen und Herren an, die durch das Ausscheiden von Leistungsträgern entstanden sind. Der Jugendwart zeichnete den weiten Weg auf, um den Leistungsrückstand gegenüber anderen Clubs aufzuholen. Der Schatzmeister führte einen soliden Haushalt vor. 261 Mitgliederzahl zählt der Club. Da rief der Jugendwart. "Halt, ich habe noch zwei Eintritts-Formulare!"

Die Wahlen brachten Veränderungen im Vorstand: Neu als 2. Jugendwartin stieg Annette Günther ein, Andrea Knöbel gab diesen Posten auf und ist jetzt 2. Sportwartin, Imke Nehmitz bekleidet jetzt das wichtige Amt der Schiedsrichter-Obfrau (für Tobias Bremer) und Jörg Pleil ist unser Platzwart. "Ein historischer Moment - erstmals sind alle Vorstandsposten besetzt!" rief Ronald, der 2. Vorsitzende.

Stefan Hübner informierte über den dk-Kids-Cup, der am 20./21. Juni ansteht. Petra Müller als Verbands-Schiedsrichterwartin mahnte

Am Max-Planck-Gymnasium sind Jannine Naumann und Marven Jendges aktiv.

Bei Stephans freuen sich Friederike, Hannah Luise und Kai Uwe über die kleine Theresa Marie

Bei Thölkes freuen sich Eva, Benjamin und Michael über die kleine Delia

Schlachtruf der „Flöhe“

Wer spielt Hockey an der Delme?
Das sind wir, die Hockey-Schelme.
HCD ist wieder da,
darum schrei'n wir laut: Hurra!

Jugend B ebendort. Die Knaben A haben ein Trainingslager in Delmenhorst absolviert.

Bei den Flöhen tummeln sich viele Kinder, leider kaum Mädchen. Da ist der Arbeitsauftrag an alle Leserinnen und Leser wohl klar...

Holger Gomolla
Jugendwart

Jugend-Interna ...

Ende April fand - fast schon traditionell in Delmenhorst - der diesjährige Jugend-Verbandstag des BHV statt. Unsere Jugendwarte Annette Günther und Holger Gomolla haben die Farben des HCD vertreten.

Auch unsere TALENTIERT & WILLIG - Gruppe ist regelmäßig auf dem Kunstrasen zu finden. Unter der Leitung von Kai Uwe Stephan trainieren aus den Mannschaften Mädchen und Knaben A und B ca. 15 Kinder einmal monatlich Samstags vormittags.

Neu im Trainerstab der Hockeyjugend sind Maike Huflaender (Flöhe), Lisa Henn und Robert Hader (Mädchen D/C/B) - herzlich willkommen !!! Gewechselt hat Friedemann Brockmeyer von den Knaben B zu den Knaben D. Marc Hanisch und Benni Schütt sind mit einem Großteil der Mannschaft von den Knaben B zu den Knaben A gewechselt.

Aktiv sind unsere Trainer auch in den Schul-Hockey-AG's! In diesen Gruppen spielen HCDer/innen, aber auch Unbedarfte - vielleicht bekommen diese richtig Lust auf Hockey und landen bei uns im Club. Im Gymnasium an der Wilmsstraße trainieren und betreuen Ulli Hader und Max Wetsphal die Mannschaften.



nochmals die Ausbildung und Gestellung von Unparteiischen an - andernfalls stehen hohe Strafen an.

Turniersplitter

Auch das 67. Hannes-Wendt-Turnier lief wie auf Schienen - dank der Mitarbeit von vielen Helfern. In beiden Hallen waren Buffets vorbereitet - in der Wehrhahn Halle von Eltern betreut, in der Stadionhalle hatten Dorle und Dagmar das Sagen. Und überall war Heike - im Hintergrund Andrea.

Mit zwei ungarischen Herren-Mannschaften war das Turnier international besetzt. Leider blieben nach der kurzfristigen Absage vom Braunschweiger THC und DTV Hannover nur noch drei Damen-Mannschaften. Überhaupt die Ungarn: Sie sind am Freitag nachts um 4 Uhr in Budapest gestartet und waren um 20 Uhr in Delmenhorst am Stadion-Wohnheim - 1200 km in 16 Stunden! In Ungarn gibt es acht Vereine mit Hockey-Abteilungen, alle in Budapest und Umgebung. Das ist etwa so wie der Bremer Hockey-Verband. Da ist es nicht verwunderlich, dass die Nationalmannschaft der Junioren nicht sehr spielstark ist. In Ungarn gibt es, wie bis vor kurzem in Delmenhorst, keinen Kunstrasenplatz. Auf der Rückfahrt hatte der Kleintransporter mit den Junioren in der Nähe von Prag noch einen Unfall - man war erst spät am Montagabend wieder in Budapest. Aber es ist niemand verletzt worden!

Unsere Mannschaften spielten nicht ganz vorn mit, schlugen sich achtbar. Aber mit Frank Westermann, den sich die Hannoveraner ausgeliehen hatten, und Katharina Bremer im Siegerteam der Vahrerinnen erklimmen zwei HCDer die oberste Podeststufe. Auch Tobi Bremer im Wespendreß und Endspiel hatte diese Chance - aber Hannover 78 hatte eben diesen bärenstarken Herrn Frank Westermann im Tor...

Sonntag, den 15. Januar 2009

Heute im DK-Sportteil ein Rückblick - Sport vor 15 Jahren - 15. Februar 1994: In der Hockey-Oberliga stehen die Damen des HCD nach einem 7:1 beim MTV Braunschweig vor dem Klassenerhalt.

Auch an diesem 15. Januar bangten unsere Damen um den Klassenerhalt und gewannen - 7:4 gegen Hannover 78. Aber dann banges Warten auf das Ergebnis HC Hannover - BTHC II. Ja, HC Hannover gewann mit 5:3, war damit punktgleich mit unseren Damen, hatte aber das deutlich bessere Torverhältnis - unsere Damen sind abgestiegen!

In der Stadionhalle ging es weiter. Unsere Herren, auch im Abstiegs-kampf, spielten gegen den Tabellenletzten MTV Braunschweig. Das war so ein Spiel, in der einer Mannschaft alles gelang, der anderen nichts. Glücklicherweise waren unsere Jungs die, denen alles gelang - 18:1 stand auf dem Spielbericht. Nun fällt am nächsten Wochenende die Entscheidung in Schneverdingen.und da wurde mit einem Sieg das Abstiegsgepenst verjagt.

Aufgeschnappt...

Beim Flöhetraining: "Wir haben gewonnen - zwei zu gar nichts!"

Ende beim Flöhetraining. Der Trainer: „So, wir kommen alle nochmals zusammen!" Ein Floh Richtung Elternbank: „Ich komme nicht mehr zusammen!"

Beim Hannes-Wendt-Turnier - auf dem Gang oben hinter der Tribüne schieben sich während des Herrenspiels zwei kleine Mädchen Bälle zu. Die etwas größere: "Ich bin bei Ulli!" Die kleinere: "Und ich komme bald zu Ulli!"

Eine genervte Mutter beim Jüngstentraining: "Ich dachte, mit Zahnschutz redet er weniger..."

Wir lüschten uns so durch...

reitet. Fast unglaublich - auf der Fläche zum Clubhaus wurden so 25 Schubkarren mit Steinen und Unrat aufgelesen und abtransportiert! Als es dann nach langer Trockenheit endlich regnete, konnte man beim Wachsen der Halme zusehen. Jedenfalls wird es beim Kids-Cup in diesem Jahr vor der Bühne keinen Stausee geben. Allerdings scheint am 20./21. Juni ohnehin die Sonne!

Hockeyjugend im Jahr Eins



Das erste Jahr der neuen (Kunstrasen-) Zeitrechnung in Delmenhorst ist noch nicht einmal herum, was kann man schon sagen?

Man kann sagen, dass unser eigener Kunstrasen einen großen Motivations-schub in den gesamten Club und natürlich auch in den kompletten

Jugendbereich gebracht hat. Jeden Tag ab frühen Nachmittag bis späten Abend ist pures Leben auf dem Platz, meist trainieren zwei Mannschaften parallel.

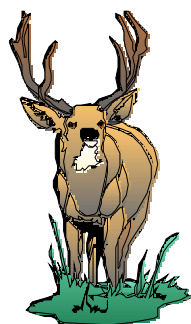
Die Trainingsbeteiligungen sind gut, der Trainingsfleiß ist gestiegen, keine Frage. Selbstverständlich - und da wiederhole ich mich mit Nachdruck - dauert es Jahre, bis wir den Naturrasen bedingten Rückstand in der Breite aufgeholt haben. Der Unterzeichner hält fünf Jahre für realistisch, vorausgesetzt die Intensität ist und bleibt hoch.

Im C/D-Bereich konnten wir in der laufenden Saison sehr zufrieden stellende Ergebnisse auf den verschiedenen Spielfesten erzielen. Mädchen B und Knaben B machen ebenfalls ihren Weg. Unser Sorgenkind sind die Knaben A, die in einer Viererliga auf drei übermächtige Gegner treffen und es wirklich nicht leicht haben. Durchhalten Jungs !!!

Auch standen und stehen weitere Highlights ins Haus. So war die Männliche Jugend B zur Saisonvorbereitung in Hamburg und Windschoten/NL, fahren Mädchen C und Knaben C zum Minizeltlager nach Mönchengladbach, eine Woche später sind die Mädchen B und Männliche

schäftsbericht groß rausstellen. Übrigens gibt es eine Aufnahme wie der Maskenbildner Imke "zurecht macht" - aber Imke hat sich die Veröffentlichung verbeten. (Ich rede noch mal mit Imke.)

Und dann war da noch...



... die Schnitzeljagd am 2. Weihnachtsfeiertag. Gut 40 Wanderer waren bei herrlichem Wetter im Hasbruch unterwegs! Die Spur aus Sägespänen war zwar etwas verwischt, aber Jung und Alt hatten viel Spaß, endlich Bewegung nach der Völlerei der Festtage, Werner hatte seinen Würstchen- und Glühweinstand unter einem Carport der Familie Brockmeyer aufgebaut. "Dies Jahr bei schönem Wetter habe ich ein Dach über'm Kopf - sonst stand ich oft bei Schnee und Regen im Freien..."

...die HCD-Kohlfahrt

von Heike und Jörg toll organisiert. Los ging es am Bahnhof Heidkrug, Ziel war das Lokal Schierenbeck, gegenüber vom Bahnhof. Aber zwischen Treffpunkt und Kohl wurde stramm gewandert - bei herrlichem Sonnenschein! An einer "Sozialstation" gab es eine Stärkung, fest und flüssig! Ohne Tadel Kohl und Pinkel im Hause Schierenbeck. Mit Eva Klingmüller und Holger Schlüter wurde ein würdiges Kohlpaar gekürt. Wir freuen uns auf die Kohlfahrt im nächsten Jahr, Heike und Jörg!

Unser Kunstrasen...

Da sich der gesamte Trainingsbetrieb jetzt auf einen Platz konzentriert, herrscht dort in den Nachmittags- und Abendstunden fast immer pralles Leben. So tummeln sich mittwochs ab 17 Uhr oft 50 Mädchen und Jungen auf dem Grün. Da macht das Zuschauen Spaß! Inzwischen ist in den angrenzenden Grünflächen die Drainage verlegt. Ein Arbeitsdienst hat dann diesen Bereich für die Rasensaat vorbe-

Das fing so vor über 35 Jahren an, da fanden die drei Lüschen-Brüder, nämlich Ronald, Peter und Wolfgang zum Hockey in die von Heinz Pleil trainierte Jugend-Truppe. Und sie sind immer noch dabei! Und wie! Ronald ist unser 2. Vorsitzender, Wolfgang unser Schatzmeister und Peter ist in der Jugendarbeit aktiv.

Aber längst ist die nächste Generation aktiv! Ronald-Sohn Dennis spielt in der I. Herren, Tochter Maike bei den Damen - allerdings studiert sie derzeit in Göttingen. Die Peter-Tochter Greta läuft mit den C-Mädchen auf, und Mathes, der Sohn von Wolfgang, tummelt sich bei den "Flöhen".

Aber auch die Väter sind noch auf dem Spielfeld aktiv. Als Senioren, beim Elternhockey und in der II. und III. Herren schwingen sie die Schläger. Und Karen Lüschen, die Gattin von Peter, ist aktiv in der Sponsorensuche für das Mädchenhockey. Der HCD ohne Lüschen's ist undenkbar!

Hockey umzu...

Erstmals weist der Deutsche Hockeybund in der vom Deutschen Olympischen Sportbund geführten Aufstellung über 70.000 Mitglieder auf! In 371 hockeyspielenden Vereinen tummeln sich 71.168 Aktive. In der Jugend-Statistik weist der Bremer Verband mit +10,27% den zweithöchsten Zuwachs aus!

Da spielen unsere Herren gegen den TV Jahn Schneverdingen. Hockey in Schneverdingen? Ja, aus einer Schul-AG hat sich im TV Jahn eine Hockey-Abteilung entwickelt. Und das unter schwierigen Bedingungen: Man hat keinen Trainer und keinen Platz für Feldhockey, spielt nur in der Halle. "Wir haben uns alles selbst beigebracht", sagt nicht ohne Stolz der Mannschaftsführer. Man spielt ein ansehnliches Hockey mit immerhin einer Damen-, zwei Herren- und einer Mädchen-Mannschaft! Alle Achtung!

Auf St. Pauli ist ein Hockeyclub gegründet worden! Neben dem Hockeyspielen ist auch die Förderung der Musik des Rock ´n` Roll Vereinszweck.

Der Delmenhorster Stadtsportbund verzeichnet einen kontinuierlichen Rückgang von Mitgliedschaften in den Vereinen. Innerhalb der letzten 11 Jahre sank die Zahl von einst 21.800 auf 17.700 - wir steuern dagegen!

Die Hallen-Saison für den Bremer Hockey-Verband: Toll - die Knaben-A des CzV sind Deutscher Meister, die Damen des BHC sind in die Regional-Liga Nord aufgestiegen, die Herren des HC Moormerland steigen in die Oberliga Bremen/Niedersachsen auf!
Absteiger aus dieser Oberliga unsere Damen.

Club-Internas...



Der Bänderrißteufel hat wieder zugeschlagen! Schon im Herbst beim Punktspiel gegen Hannover 78 erwischte er Greta Lange, die Kreuzbänder. Greta mußte unter´s Messer - und sagt dem Hockey wohl ade - schade!

Und zum Beginn der Feldsaison humpelt Andy Klein - auch er plagt sich mit angerissenen Bändern. Schnelle Besserung wünscht der ganze Club beiden!

Aber auch eine gute Nachricht: Imke ist nach ihrer Knie-OP wieder so fit, dass sie mit den Damen zum Spiel aufläuft!

Unser Kunstrasenplatz hat am Dienstag, dem 7. April den ersten internationalen Vergleich erlebt. Die Herren vom Kingswinford HC weilten im Rahmen des Sportaustauschs Bremen - Dudley für eine Woche zu Gast

in Delmenhorst und spielten an ebendiesem Termin gegen unsere III. Herren. Ein munteres Spiel with a great sportman spirit.

Faszination Hockey

Schwedens Fußballfans atmen auf! Der populärste Fußballspieler des Landes, Henrik Larson, kehrt nach einem Hockey-Intermezzo zu seinem Heimatverein Helsingborg IF zurück. Er hat in der Hallen-Saison für den FC Helsingborg in der schwedischen Hallenhockey-Superliga gespielt.

Larson, der zum besten Fußballer Schwedens der letzten 50 Jahre gewählt worden war, hat 102 Länderspiele absolviert.

Gefragte Meinungen

Bei Problemen der Weltwirtschaft und des Bundesliga-Fußballs ist die Meinung von HCD´ern gefragt!

So konnte man mehrfach in der örtlichen Presse Interviews unseres Schatzmeisters zur Weltwirtschaftskrise lesen. Henry Wolter bat man um Rat über das Konjunktur-Paket der Bundesregierung, und als bei Werder gar nichts mehr rund ging, war die Meinung von Christian Bremer gefragt.

Und Nils Hübner schreibt im DK einen tollen Bericht über die Jugendarbeit in unserem Club!

Imke am 6. Februar...

Am 6. Februar beim Jugend-Training in der Rosenhalle war ein professionelles Aufnahmeteam vor Ort: Mit Regisseur, Kameramann, Maskenbildner und Helfern! Und was wollte die Truppe? Imkes Arbeitsgeber, die OLB, hatte erfahren, dass eine ihrer Mitarbeiterinnen, nämlich unsere Imke, in der Jugendarbeit tätig ist. Und das wollte man im Ge-